

LN-Nord 6.10.2013

Dänisch sorgt für Unmut

Studie wurde auf Deutsch nur zusammengefasst.

Ostholstein/Kopenhagen – Fast 300 Einwendungen gegen das in Dänemark laufende Espoo-Verfahren zu den Umweltauswirkungen der geplanten festen Fehmarnbelt-Querung haben die Gegner des Mammutbauvorhabens gesammelt und am Donnerstag im dänischen Verkehrsministerium in Kopenhagen überreicht.

Die Tunnelgegner protestieren damit gegen Hindernisse, die ihnen im laufenden Verfahren in den Weg gelegt worden seien. So umfasse die Umweltverträglichkeits-

studie 1655 Seiten – allerdings nur in dänischer Sprache, die deutsche Fassung sei dagegen eine nur 62 Seiten starke Zusammenfassung. Eine Sprachbarriere, die es den meisten Betroffenen auf deutscher Seite unmöglich macht, sie zu verstehen.

Dies stehe im Widerspruch zu den Anforderungen an eine gleichwertige Behandlung der deutschen und dänischen Bevölkerung. Das Verfahren sieht vor, dass Bürger aus beiden Ländern an diesem teilnehmen können.